

Kurt Klein-Tage 2022: Budgetplanung

Die folgenden Finanzierungsanfragen stehen im Zusammenhang mit einem Konzept, das am 7.12.21 Herrn Bürgermeister Renschler und dem 1. Beigeordneten Steinmann vorgestellt wurde. Zur Planungsgruppe gehören: Klaus Engwicht, Andy Herrmann, Thomas Ostermann (alle Heimatfreunde Walldorf), Gustl Riemensperger (Forum 84), Dr. Andrea Schröder-Ritzrau, Dr. Anja Schüler (Heidelberg Center for America Studies), Wolfgang Widder (Initiator)

Die Kurt Klein-Tage sind im Zusammenhang der jüdischen Geschichte Walldorfs zu sehen und sollen Teil der bundesweiten Veranstaltungen zu 1700 Jahren jüdischen Lebens in Deutschland sein. Durch die geplante Ausstellung soll die Erinnerung verstetigt werden.

1) Im Mittelpunkt dieser Planung steht der **Walldorf-Besuch von Kurt Kleins Sohn Jim Klein und seiner Ehefrau**, voraussichtlich vom 29. Juni bis zum 5. Juli 2022.

Folgende Kosten werden in diesem Zusammenhang voraussichtlich entstehen:

Flüge für Jim Klein und seine Frau		ca. 2000 Euro
Übernachtungen	6x150 €	ca. 900 Euro
Automiete tageweise	3x100 €	ca. 300 Euro
Unvorhergesehenes pauschal		<u>ca. 500 Euro</u>
		ca. 3700 Euro

2) Im Folgenden stellen wir die **Veranstaltungsplanungen** zunächst in Kurzform dar:

Donnerstag (30.6.): offizielle Begrüßung Jim Kleins im Rathaus

((**Donnerstagabend**: Veranstaltung im HCA in Heidelberg,

ggfls. mit Frau Prof. Dr. A. Grossmann (angefragt)))

Freitagnachmittag : Eröffnung der Walldorfer Kurt-Klein-Tage im Schulzentrum

- Begrüßung durch Bürgermeister Renschler
- Statement Jim Klein
- Historischer Überblick (Widder)

- Real-Schüler der Theodor Heuss-Realschule stellen ihre Arbeit vor
- Das Lagersystem der Nationalsozialisten
- Lesungen aus den Briefen der Eltern (Forum 84)
- Vorstellung des Digitalisierungs-Projekts des HCA (Briefe der Eltern Kurt Kleins)

Samstagabend (2.7., voraussichtlich evangelische Kirche):

- „Song of the Earth“ mit Einführung durch Timo Jouko Herrmann
- Buchvorstellung „Biografische Skizze“ (Jim Klein/Wolfgang Widder)

- Festvortrag (ReferentIn noch offen)
-

Sonntag(3.7.):

Vormittag: Vorstellung der neuen deutschen Übersprechung von „One Survivor Remembers“ in Anwesenheit eines Vertreters von „Matthias-Film“ (Herr Merz) und von Herrn Sprenger (Produzent und Sponsor; Life Media International) (evtl. im Luxor-Kino)

Nachmittag: Museum im Astorhaus: Vernissage der Kurt Klein-Ausstellung der Heimatfreunde; Jim Klein und Wilma Reinheimer (in Frankfurt lebende Verwandte der Kleins) im Gespräch Moderation Wolf Dieter Steinmann (angefragt) ggfls. auch Lesungen aus den Briefen (FORUM 84)

((**Montag** (4.7.):

Evtl. Jim Klein bei SAP, ggfls. mit Filmvorführung „America and the Holocaust“))

Mit diesem Programm verbunden sind folgende Kostenfaktoren (Raummieten, Saalaufbau etc. sind hier nicht berücksichtigt):

Ausstellung	ca. 2000
Euro	
Song of the Earth-Darbietung	ca. 3500
Euro	
Referent(in) Festvortrag (Hotel, Fahrkosten, Honorar)	ca. 1300
Euro	
Hotel- und Fahrtkosten für Herrn Sprenger und Herrn Merz	ca. 600
Euro	
Lesungen FORUM 84 (2x200 Euro)	400
Euro	
Moderation durch Wolf Dieter Steinmann	150
Euro	
Fahrtkosten Frau Reinheimer	<u>ca. 100</u>
<u>Euro</u>	
Euro	ca. 8050

3) Weitere Aspekte:

Jahresprogramm-Flyer (Erscheinungsdatum zweite Februarhälfte)
Für Gestaltung, Produktion, Distribution ca. 3000 Euro

(Kleine Dokumentation der Kurt Klein-Tage 2022 -optional- ca. 500 Euro)

Zusammenfassung der Kosten/Budgetplanung:

1) Besuch	3700 Euro
2) Veranstaltungen	8050 Euro
3) Jahresprogramm	<u>3000 Euro</u>
	14750 Euro

Durch **Eintritte** (Konzert/Vortrag Samstagabend) und **Spendeneinwerbung** soll dieser Betrag um ca. 2000 Euro verringert werden, wodurch ein **Gesamtbudget von 12750 Euro** zu kalkulieren wäre.

Walldorf 20.12.2021 i.A. Wolfgang Widder